

RWZ-Turbophosphat

RWZ-Turbophosphat ist ein besonders phosphathaltiger NPK-Blattdünger mit Spurennährstoffen.

Der Einsatz des sehr schnell und gut in Wasser löslichen Nährsalzes empfiehlt sich somit vor allem in Kulturen mit einem hohen Phosphatbedarf. Gerade bei ungünstigen Witterungsbedingungen und einer schlechten Bodenstruktur sind Phosphat und Spurennährstoffe aus dem Boden kaum pflanzenverfügbar. Durch den hohen Phosphatanteil in Kombination mit Spurenelementen kann durch die Zugabe von **RWZ-Turbophosphat** ein Phosphatdefizit oder ein latenter Phosphatmangel ausgeglichen werden.

RWZ-Turbophosphat kann mit den meisten Pflanzenschutzmitteln gemischt werden. Trotzdem sollte vorher eine Mischprobe angesetzt werden. Die Wasseraufwandmenge sollte mindestens 200 l/ha betragen.



Zusammensetzung:

10 %	Stickstoff (N), davon 1 % Nitrat-N und 9 % Ammonium-N
50 %	Phosphorpentoxid (P_2O_5)
10 %	Kaliumoxid (K_2O), chloridarm
0,010 %	Bor (B)
0,026 %	Eisen (Fe), EDTA-Chelat
0,032 %	Mangan (Mn), EDTA-Chelat
0,023 %	Zink (Zn), EDTA-Chelat
0,0075 %	Kupfer (Cu), EDTA-Chelat

Anwendung:

Getreide	5 kg/ha zum Schossen (EC 31/32)
Raps	5 kg/ha zu Vegetationsbeginn
Kartoffeln	2 x 5 kg/ha zum Knollenansatz
Mais	5 kg/ha zum 6-Blatt-Stadium, bei Bedarf 14 Tage später erneut 5 kg/ha
Zuckerrüben	5 kg/ha zur 2. oder 3. NAK oder zur Behandlung gegen Cercospora